



Niederschrift

öffentliche Sitzung des Sozialausschusses

Sitzungstermin:	Mittwoch, 04.10.2023
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	20:50 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungszimmer (Rathaus), Ostseeallee 20, 18225 Ostseebad Kühlungsborn

Anwesend

Vorsitzende/r
Gerd Susemihl

Mitglied
Ingrid Granitza
Carolin Zocher
Dajana Hotaß
Dr. Wolfgang Kraatz
Joachim Neumann
Siegmar Stegner

Vertretung für: Corinna Hülsmann

Verwaltung
Stefanie Zielinski

Gäste
Sigrid Manske
Christiane Müller

Abwesend

<u>Mitglied</u> Iris Eichler	entschuldigt
Annelie Schmidt	unentschuldigt
Andreas Bartelmann	entschuldigt
Corinna Hülsmann	entschuldigt

Sebastian Kern

unentschuldigt

Weitere Anwesende:

Frau Litzka-Platow zu TOP 6

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Eröffnung der Sitzung
- 2 Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 07.06.2023
- 4 Berichte
 - 4.1 Bericht der Verwaltung
 - 4.2 Bericht des Seniorenbeirats
 - 4.3 Bericht der Gleichstellungsbeauftragten
- 5 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 6 Vorstellung der Beratungsstelle für häusliche Gewalt - Gast: Frau Heike Liszka-Platow
- 7 Vorschläge zur Tagesordnung für die nächste Sitzung
- 8 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende begrüßt die Ausschussmitglieder, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2 Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung

Beschluss:

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	2

3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 07.06.2023

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder billigen die Sitzungsniederschrift vom 07.06.2023.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	2

4 Berichte

4.1 Bericht der Verwaltung

Frau Zielinski informiert über die zuletzt stattgefundene Kitaleiterrunde.

Der Stand in Sachen Schulsozialarbeit in der Grundschule wird erörtert.

Die Erneuerung des Kunstrasens auf dem Sportplatz West ist aufgrund von bauseitigen Verzögerungen noch nicht abgeschlossen. Der Platz wird voraussichtlich erst in der 43. KW wieder bespielbar sein. Die Rückmeldung der Baufirma hinsichtlich der Fertigstellung der Beleuchtung sind noch ausstehend.

Weitere Planungen für das JuZ laufen über das Bauamt.

Frau Leisenberg hat ihre Tätigkeit als Schiedsfrau aufgenommen. Die Kontaktdaten sind auf der städtischen Homepage einsehbar.

Die Planungen für das Stadtfest laufen über die TFK.

Der erste Bauabschnitt auf dem Friedhof (Wirtschaftshof) beginnt in Kürze.

Die Umlaufsperrung am Konzertgarten West wurde errichtet, um Fahrradverkehr am queren des Vorplatzes zu hindern.

Auf dem Balticplatz gibt es eine neue Beschilderung. Radfahrer werden gebeten im Bereich des Baltic Platzes abzusteigen.

Herr Susemihl erkundigt sich nach dem Schimmelproblem in der DRK-Kita „Uns Ostseekinner“.

Frau Hotaß erkundigt sich nach den Gründen für die Ablehnung der Containerlösung an der Grundschule. Herr Dr. Kraatz erfragt, wie nun weiter verfahren werden soll.

Nachtrag: im Schuljahr 2022 / 23 besuchten 28 Schülerinnen und Schüler aus Bastorf die Fritz-Reuter-Grundschule.

Frau Hotaß ist empört über die Ablehnung der Containerlösung. Dies sehen, ihrer Kenntnis nach, auch viele Eltern so. Gegebenenfalls sollte man versuchen, über eine Elterninitiative oder einen Bürgerentscheid Abhilfe zu erlangen.

4.2 Bericht des Seniorenbeirats

Herr Wechenberger ist aus dem Seniorenbeirat ausgetreten. Laut Satzung soll der Seniorenbeirat aus 13 Mitgliedern bestehen. Aktuell sind es nur noch sieben. Eine weibliche Bewerberin und ein männlicher Bewerber haben sich gemeldet und werden sich demnächst als mögliche neue Mitglieder vorstellen.

Die Planungen für 2024 sind bereits angelaufen. Im Mai 2024 ist eine Fahrt nach Ribnitz / Zingst und Barth geplant. Mahlzeiten inklusive.

Das Kino für Senioren im vergangenen Juni wurde gut angenommen. Der Eintritt betrug 5,00 EUR. Das Angebot richtete sich an Senioren welche 55 Jahre alt oder älter sind.

Der maritime Abend im Rahmen des „Kühlungsborner Herbst“ wurde nur sehr schlecht

angenommen.

Der Veranstaltungen des Seniorenbeirats wurden insgesamt nur schwach besucht.

Der Seniorenstammtisch wird nur schlecht angenommen. Eine Ursache hierfür ist unter anderem die OZ, welche Bekanntmachungen nicht veröffentlicht. Zukünftig soll die Publizierung über den Reporter erfolgen. Man überlegt, den Seniorenstammtisch in eine Wintervortragsreihe umzuwandeln. Als Örtlichkeit käme eventuell das JuZ in Betracht. Die Planungen hierfür laufen derzeit noch.

Die „Silver Surfer“, ein Angebot des Kreissenorenbeirats und der VHS (Senioren und digitale Medien), ermöglicht Senioren den Umgang mit digitalen Medien zu erlernen. Es gibt Ideen, ein derartiges Angebot im JuZ zugänglich zu machen. Ein Mitglied des Seniorenbeirats wird derzeit hierfür ausgebildet.

Zudem könne man sich vorstellen, im JuZ Nähkurse durchzuführen.

Am 11.10.2023 ist ein Spielenachmittag mit Kindern geplant. Zudem wird überlegt, eine Weihnachtsbäckerei ins Leben zu rufen.

Die Zusammenarbeit mit der Sorgenkiste läuft gut. Es findet ein regelmäßiger Austausch statt.

Herr Neumann bietet an, die Annoncen auch im „Weitblick“ zu inserieren. Die Publikation sei nicht fraktionsgebunden und übergreifend.

4.3 Bericht der Gleichstellungsbeauftragten

Frau Müller spricht die persönlichen Beleidigungen in der vergangenen SVV an. Diese sind nicht hinzunehmen und vom Vorsitzenden einzuschränken.

Frau Müller bestätigt die Problematik hinsichtlich der Veröffentlichung von Annoncen in der OZ.

Frau Müller lobt die Zusammenarbeit mit der Stadt und der Noveg in Bezug auf die Hilfe zur Sicherung des Lebensunterhaltes eines Bürgers in Kühlungsborn.

Frau Müller berichtet über die Spenden für soziale Zwecke und wie in den vergangenen Jahren verwendet wurden. Die Ausschussmitglieder begrüßen dies und empfehlen ebenso weiter zu verfahren.

Frau Zielinski informiert über den aktuellen Stand hinsichtlich der Bibliothek. Diese sei momentan geschlossen. Eine Stellenausschreibung ist bereits erfolgt. Eine kurzfristige Einarbeitung ist erforderlich. Die Stadt Kröpelin hat hierbei ihre Unterstützung zugesagt.

5 Anfragen der Ausschussmitglieder

keine

6 Vorstellung der Beratungsstelle für häusliche Gewalt - Gast: Frau Heike Liszka-Platow

Frau Liszka-Platow stellt sich den Ausschussmitgliedern vor. Frau Liszka-Platow ist Sozialarbeiterin im Landkreis Rostock und bei der Arche e. V. angestellt. Sie unterstützt Betroffene von häuslicher Gewalt. Das Einsatzgebiet erstreckt sich über den gesamten Landkreis von Neubukow bis nach Krakower See.

Die Arche e. V. betreibt ein Frauenhaus in Güstrow. Dort sind Personen aus dem Landkreis aber auch aus anderen Bundesländern untergebracht.

Es findet eine enge Zusammenarbeit mit dem Jugendamt statt.

Derzeit werden sechs Frauen aus Kühlungsborn betreut.

Frau Liszka-Platow informiert die Anwesenden über das Spektrum an Hilfsangeboten.

Herr Neumann schlägt vor, den Verein finanziell zu unterstützen. Die entsprechenden Mittel sollen für den Haushalt 2024 eingestellt werden. Frau Liszka-Platow wird aufgefordert umgehend einen Antrag zu stellen. Der Finanzausschuss soll prüfen, inwieweit dies möglich ist.

Beschluss: Der Sozialausschuss empfiehlt die Arche e. V. finanziell zu unterstützen.

Frau Hotaß berichtet, dass es in der Grundschule / im Schulzentrum ein Projekt zu diesem Thema gegeben habe.

Herr Dr. Kraatz schlägt vor, den Link direkt sichtbar auf die Startseite der städtischen Homepage zu setzen.

Frau Hotaß erkundigt sich, inwieweit Kinder betroffen sind. Frau Liszka-Platow erläutert, dass Kinder im familiären Umfeld grundsätzlich ebenfalls leidtragend sind.

7 Vorschläge zur Tagesordnung für die nächste Sitzung

- AWO Kita „Bummi“ – Spielgeräte (inkl. LkRos)
- Vorstellung des neuen Vorstands des SV Empor (ein vertretendes Mitglied)

8 Schließen der Sitzung

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:50 Uhr.

Vorsitz:
Gerd Susemihl

Schriftführung:
Stefanie Zielinski